

## Presseinformation

### „Geballte textile Kompetenz an einem Ort“

Landtagskandidat Fabian Gramling (CDU) zu Gast bei den Hohenstein Instituten

06.10.2015 | 673-DE

BÖNNIGHEIM (IS) Einblick in die vielfältigen Arbeitsgebiete des international renommierten Forschungs- und Dienstleistungszentrum Hohenstein Institute in Bönnigheim nahm am 14. September 2015 Fabian Gramling, Landtagskandidat der CDU für den Wahlkreis Bietigheim-Bissingen.

Bei einem Rundgang durch das Renaissanceschloss Hohenstein und seine Nebengebäude präsentierte Institutsleiter Prof. Dr. Stefan Mecheels seinem Gast auch die neuen Räumlichkeiten des erweiterten William-Küster-Baus, die erst in der Woche zuvor im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums des Fachbereichs Hygiene, Umwelt und Medizin mit einem „Tag des Gläsernen Labors“ feierlich eingeweiht und der breiten Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Bei dieser Gelegenheit informierte Prof. Mecheels den Landtagskandidaten Fabian Gramling auch über die neuesten Errungenschaften und künftigen Marktfelder der privaten, unabhängigen Forschungseinrichtung und zeigte Perspektiven der heimischen Textil- und Bekleidungsindustrie auf.

Mit „ARTUS“ beispielsweise, dem ARTificial UteruS, haben Experten der Hohenstein Institute die weltweit erste künstliche Gebärmutter entwickelt, die frühgeborene Babys mit sensorischen Reizen in ihrer Entwicklung unterstützt. „Die Entwicklung moderner Medizintextilien oder Smart Clothes, d. h. Kleidungsstücke mit integrierter Informations- und Kommunikationstechnik,“ so Mecheels, „ist für einen Hersteller alleine kaum zu realisieren. Mit einem kompetenten Partner wie die Hohenstein Institute, der über alle notwendigen Wissensressourcen und Kontakte verfügt, lassen sich immer wieder aufs Neue erfolgreich interdisziplinäre Bezüge der Textilbranche zu Medizin, Humanbiologie, Physik, Chemie, Elektronik und Mikrosystemtechnik herstellen.“

Fabian Gramling zeigte sich von der breiten Palette der Entwicklungsarbeit sowie der Innovationen beeindruckt: „An den Hohenstein Instituten findet sich im wahrsten Sinne geballte textile Kompetenz an einem Ort. Der nachhaltige Erfolg dieses Mittelständlers am Weltmarkt ist ein gelungenes Beispiel für die außerordentliche Innovationskraft der baden-württembergischen Wirtschaft.“

Neben der Forschung umfasst das Dienstleistungsangebot der Hohenstein Institute auch verschiedene Prüf- und Zertifizierungsabläufe. Die entsprechenden Laboruntersuchungen und Tests reichen von der klassischen Materialprüfung über die

Herausgeber:

Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG

Hohenstein Textile Testing Institute GmbH & Co. KG

Hohenstein Institut für Textilinnovation gGmbH

Hohenstein Academy e.V.

Marketing & Communication

Schloss Hohenstein

74357 Bönnigheim

GERMANY

Fon: +49 7143 271-723

Fax: +49 7143 94 271-721

E-Mail: [presse@hohenstein.de](mailto:presse@hohenstein.de)

Internet: [www.hohenstein.de](http://www.hohenstein.de)

Ihr Ansprechpartner für diesen Text:

Isabel Schober

Fon: +49 7143 271 708

Fax:

E-Mail: [i.schober@hohenstein.de](mailto:i.schober@hohenstein.de)

Sie können den Pressedienst honorarfrei auswerten.  
Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar.

Qualitätsbeurteilung unterschiedlichster Produkteigenschaften bis hin zur Bewertung der Produktperformance für unterschiedlichste Einsatzbereiche.



CDU-Landtagskandidat für den Wahlkreis Bietigheim-Bissingen.



Die Hohenstein Institute in Bönningheim sind ein international tätiges Forschungs- und Dienstleistungszentrum für die gesamte textile Kette und artverwandte Branchen.

©Hohenstein Institute



An den Hohenstein Instituten arbeiten Textilingenieure, Physiker, Chemiker, Biologen und Mediziner interdisziplinär zusammen, um den Kunden umfassende Leistungen aus einer Hand bieten zu können.

© Hohenstein Institute